

Kodo One Earth Tour 2012

30th Anniversary Tour

22. bis 26. Februar 2012, Luzern, KKL Luzern
2. und 3. März 2012, Montreux, Auditorium Stravinski

MEDIENINFORMATION



Kontakt

KODO.CH Management und Produktion
Maria Zehnder: 044 481 31 11; 079 331 00 70
Hugo Faas: 044 865 61 88; 079 789 29 90
email : kodo@kodo.ch
www.kodo.ch

MEDIENINFORMATION

Kodo One Earth Tour 2012 - 30th Anniversary Tour

22. bis 26. Februar 2012, Luzern, KKL Luzern

2. und 3. März 2012, Montreux, Auditorium Stravinski

Inhalt

Kodo Biographische Notizen

Kodo Hintergrundinformationen

Kodo Fact Sheet

30 Jahre Kodo (in englischer Sprache)

Kodo - Fotomaterial www.kodo.ch

Kodo- Video unter www.kodo.ch

Kodo - Interview Termine Auf Anfrage

Kodo – Pressekarten Auf Anfrage

Mehr auf www.kodo.ch und www.kodo.or.jp

Aus Rücksicht auf das Publikum und die Kodo Trommlerinnen und Trommler bitten wir zur Kenntnis zu nehmen, dass bei allen Kodo-Veranstaltungen das Photographieren (auch von professionellen Pressephotographen) nicht erlaubt ist sowie Ton- und Bildaufnahmen zu unterlassen sind. Wir bitten Ihre Redaktion, dies dem Photographen-Team weiterzuleiten und danken für das Verständnis.

Kontakt

KODO.CH Management und Produktion

Maria Zehnder 044 481 31 11 079 331 00 70

Hugo Faas 044 865 61 88 079 789 29 90

email : kodo@kodo.ch

www.kodo.ch

www.kodo.or.jp

Exploring the limitless possibilities of the traditional Japanese drum, the taiko,
Kodo is forging new directions for a vibrant living art-form.

www.kodo.ch

Medienmitteilung

Kodo wieder in der Schweiz - 30th Anniversary Tour Die authentischen Trommelkünstler aus Japan berühren und begeistern die Welt

Die Pioniere der japanischen Trommelkunst kommen im Februar und März 2012 für sieben Auftritte nach Luzern und Montreux. Weltweit ausverkaufte Konzerthäuser mit über 3'400 Auftritten in 46 Ländern zeigen: Kodo ist und bleibt eines der eindrucklichsten Bühnenergebnisse unserer Zeit. Mit der One Earth Tour 2012 feiert Kodo ihr 30-jähriges Jubiläum.

Zürich, 6. Juni 2011 / Kodo, die legendären Pioniere der japanischen Trommelkunst, kommen vom 22. Februar bis zum 3. März 2012 zurück in die Schweiz. Im Rahmen ihrer One Earth Tour 2012 treten die virtuosen Künstler bei sieben Konzerten im KKL in Luzern und im Auditorium Stravinski in Montreux auf. Das Publikum darf sich auf ein Gesamtkunstwerk und auf ein Fest der Sinne freuen. Mit atemberaubender Präzision und unverwechselbarer Dynamik bringt Kodo die Kraft der japanischen Tradition in die Gegenwart.

Dank einer Zusammenarbeit mit RailAway besteht die Möglichkeit, günstig und bequem mit dem Zug an die Konzerte zu reisen.

Das Wort Kodo bedeutet „Herzschlag“ und „Kinder der Trommel“. Die Männer und Frauen von Kodo leben gemeinsam auf der Insel Sado im Japanischen Meer. Ihr Alltag ist geprägt von einem disziplinierten Training und einer grossen Achtsamkeit für die Natur.

Mittwoch	22. Februar 2012	Luzern	Kultur- und Kongresszentrum	19:30 Uhr
Donnerstag	23. Februar 2012	Luzern	Kultur- und Kongresszentrum	19:30 Uhr
Freitag	24. Februar 2012	Luzern	Kultur- und Kongresszentrum	19:30 Uhr
Samstag	25. Februar 2012	Luzern	Kultur- und Kongresszentrum	19:30 Uhr
Sonntag	26. Februar 2012	Luzern	Kultur- und Kongresszentrum	17:00 Uhr
Freitag	02. März 2012	Montreux	Auditorium Stravinski	20:15 Uhr
Samstag	03. März 2012	Montreux	Auditorium Stravinski	20:15 Uhr

Vorverkauf / Anreise

www.ticketportal.com	www.kkl-luzern.ch	www.lasaison.ch	www.sbb.ch/kodo
Ticket Hotline: 0900 101 102	041 226 77 77	021 962 21 19	Rail Service: 0900 300 300
CHF 1.19/Min. ab CH-Festnetz		Auditorium Stravinski	CHF 1.19/Min. ab CH-Festnetz



Exploring the limitless possibilities of the traditional Japanese drum, the taiko,
Kodo is forging new directions for a vibrant living art-form.

www.kodo.ch

Biografische Notizen

Kodo - Die Philharmoniker der japanischen Trommelkunst

Seit über 30 Jahren erforscht Kodo das Potential der japanischen Trommelkunst und schöpft ihre Inspiration aus der Kraft und der Schönheit ihrer Heimat, der Insel Sado im Japanischen Meer. Die Taiko (ein Begriff, der in Japan alle Trommeln umfasst) ist tief in der japanischen Kultur verwurzelt. Kodo belebt die alten musikalischen Urformen mit neuen, globalen Einflüssen.

Seit 1981 gastiert Kodo mit ihrer *One Earth Tour* in mehr als 46 Ländern. In den 3'400 Auftritten bereichert und erweitert Kodo stetig ihr Repertoire. Weltweit wirken Kodo-Mitglieder als Gastkünstler in Ballett- und Tanzproduktionen mit und treten als Solisten mit Sinfonieorchestern auf. Vor 22 Jahren hat Kodo in ihrer Heimat das eigene Festival „Earth Celebration“ gegründet. Heute zählt dieser jeweils im Sommer stattfindende Musikanlass zu einem der bedeutendsten Kulturereignisse Japans, wo namhafte Musikerpersönlichkeiten aus aller Welt zu Gast sind.

Die Männer und Frauen von Kodo leben auf der Insel Sado, wo ihr Alltag geprägt ist von einer gemeinschaftlichen Einfachheit und einem disziplinierten Training im Einklang mit der Natur.

Weitere Informationen:

KODO.CH Management und Produktion

Maria Zehnder 044 481 31 11 079 331 00 70

Hugo Faas 044 865 61 88 079 789 29 90

email : kodo@kodo.ch

www.kodo.ch

www.kodo.or.jp

Exploring the limitless possibilities of the traditional Japanese drum, the taiko,
Kodo is forging new directions for a vibrant living art-form.

www.kodo.ch

Hintergrundinformation

zu Kodo One Earth Tour 2012 Die Pioniere der japanischen Trommelkunst

von Maria Zehnder (seit 1984 KODO Management Schweiz)

Kodo, die Philharmoniker der japanischen Trommelkunst, tragen seit über 30 Jahren ihren unverwechselbaren Taiko-Klang rund um den Globus. Die Taiko - ein Begriff, der in Japan alle Trommeln umfasst - ist tief in der japanischen Kultur verwurzelt und das ideale Instrument für Riten, Feste und Tänze. Mit weltweit ausverkauften Konzerthäusern und über 3'400 Auftritten in 46 Ländern gehört Kodo zu einem der eindrucklichsten und besten Bühnenereignisse unserer Zeit. Die Kodo Künstlerinnen und Künstler leben gemeinsam auf der Insel Sado im Japanischen Meer. Ihr Alltag ist geprägt von einem disziplinierten Training und einer grossen Achtsamkeit für die Natur. Kodo schöpft ihre Inspiration aus der authentischen japanischen Tradition und aus der Kraft und Schönheit ihrer Heimat und transformiert sie in eine zeitlose Gegenwart.

30 Jahre KODO: Kodo Geschichte

Vor vierzig Jahren hat sich eine kleine Gruppe von Künstlern mit dem Ziel zusammengefunden, ihre traditionellen Wurzeln und Werte zu erforschen. Sie liessen die Geschäftigkeit der urbanen Kulturen der Grosstädte hinter sich und reisten in den Norden Japans. Auf der Insel Sado im Japanischen Meer fanden sie ein verlassenes Schulhaus. Die Insel, in früheren Zeiten Exil für die in Ungnade gefallenen Aristokraten, Krieger, Schriftsteller und Künstler wie Zeami, den Begründer des Nô-Theaters, hat sich seit dem Mittelalter seine Theater Tradition bewahrt. So entfaltete sich Sado als der ideale Platz, um eine Vision in die Tat umzusetzen. Das reiche Erbe ihrer Heimat sollte für eine kommende Generation erhalten und lebendig bleiben. Mit dieser Absicht sollte eine Schule für die traditionellen darstellenden Künste Japans errichtet werden. Sie fingen an, das älteste Instrument der Welt zu spielen, die Trommel (taiko) und entdeckten sein Potential. Das Spielen der Taiko entwickelte sich zu einer Lebenseinstellung und einer ethischen Lebensform, getragen von Respekt für die Tradition und einem Leben im Einklang mit der Natur. Um die Ausdauer zu trainieren, rannten sie grosse Distanzen durch die Bambuswälder und Reisfelder. Neben dem Studium der verschiedenen Trommeltypen, deren Durchmesser von zwanzig Zentimetern bis fast zwei Metern reicht, fingen die Künstler an, das Koto-Spiel zu erlernen, die Musikstile der Laute shamisen, die japanische Bambusflöte Shakuhachi sowie die traditionellen japanischen Querflöten (Shinobue) zu studieren. Sie erforschten auch die virtuose Volkskunst Japans mit ihren regionalen Tänzen und Gesängen.

Exploring the limitless possibilities of the traditional Japanese drum, the taiko,
Kodo is forging new directions for a vibrant living art-form.

www.kodo.ch

Der kreative Lebensstil, geprägt von der Tradition und der Kraft der Natur, inspirierte weitere Menschen, nach Sado zu ziehen. Im Laufe der Jahre vergrösserte sich die Künstlergemeinschaft, die sich seit 1981 Kodo nennt. Der Name der Gruppe Kodo ergibt sich aus der Verbindung der japanischen Schriftzeichen ko (für Trommel) und do (für Kindheit). Aus dieser Bezeichnung ergibt sich eine Verpflichtung zur Einfachheit und zur Rückkehr zu den Wurzeln und kann als „Herzschlag“ verstanden werden, als Urrhythmus des Lebens.

Die rund fünfzig Mitglieder der aktuellen Kodo Truppe, darunter etwa fünfundzwanzig aktive Bühnenmusiker, praktiziert auf der Insel Sado ein striktes Gemeinschaftsleben und diszipliniertes Training, gefolgt von intensiver musikalischer Arbeit. Dank dieser Lebensweise und der Ausübung dieser Prinzipien kommen die ästhetischen Werte, wie sie durch Kodo popularisiert werden, immer mehr zum Tragen.

Die internationale Karriere von Kodo begann vor 30 Jahren, als bei den Berliner Festwochen das begeisterte Publikum über eine Stunde lang Zugabe um Zugabe forderte. Seither war Kodo mit 3'400 Konzerten in über 46 Ländern zu Gast. Durch den Kontakt mit internationalen Musikern, Tänzern, Sängern und Schauspielern erweitert Kodo das unerschöpfliche Potential der Taiko-Kunst und ihre enge Verbundenheit mit den darstellenden Künsten Japans. Kodo hat die Insel Sado zu einem Zentrum der musikalischen Volkskultur mit internationaler Öffnung gemacht.

Kodo Dorf (seit 1988)

Seit 30 Jahren ist Kodo auf Welttourneen. Ihr Repertoire und ihr unverwechselbarer Klang sind geprägt vom Reichtum der japanischen Tradition in Musik und Tanz und von den Begegnungen mit internationalen Künstlern. Kodo hat jedoch die tiefe Verbundenheit zu ihrer Heimat Sado nie verloren. Im Gegenteil: 1988 bauten die Mitglieder von Kodo ihr eigenes Dorf, nicht weit entfernt vom alten Schulhaus, das sie einst bewohnten. Im Zentrum ihres Dorfes steht heute ein 200jähriges, renoviertes Landhaus mit mehreren Nebengebäuden, die auch ein Aufnahmestudio und eine grosse Probehalle beherbergen.

Kodo Village liegt auf der südlichen Ogi-Halbinsel von Sado, rund fünfzig Kilometer ausserhalb von Niigata. Von hier aus bereiten sie sich für die weltweiten Konzerttourneen vor. Ein weiterer Fokus von Kodo ist der internationale Kulturaustausch in Form von Festivals, Symposien und Workshops.

Ein Drittel der Aktivitäten widmet Kodo Auftritten im Ausland, ein weiteres Drittel Konzerten in Japan und ein Drittel dient der Neuentwicklung und Forschung in ihrer Heimat.

Kodo Kulturstiftung (seit 1997)

Die Kodo Kulturstiftung ist der Erhaltung der kulturellen und ökologischen Umwelt von Sado verpflichtet. Mehrere ambitionierte Projekte wie der Schutz des heimatlichen Lebensraums, die Wiederbelebung von seltenen Kunstfertigkeiten sowie die Renovation des Nô-Theaters auf Sado sind Kodo ein Anliegen.

Exploring the limitless possibilities of the traditional Japanese drum, the taiko,
Kodo is forging new directions for a vibrant living art-form.

www.kodo.ch

Kodo Ausbildungszentrum (seit 1995)

Der Bekanntheitsgrad von Kodo durch ihre Bühnenauftritte, Schallplatten- und DVD-Aufnahmen und ihr Lebensstil auf der Insel Sado ziehen viele Jugendliche an, die Kodo-Mitglied werden und die Kunst der Taiko und den dazugehörigen Disziplinen erlernen wollen. Kodo hat daher 1995 ein Ausbildungszentrum gegründet, das allen qualifizierten Bewerbern offen steht. Im Lehrplan stehen neben einer anspruchsvollen musikalischen Ausbildung und verwandten Disziplinen und einem intensiven Training das Erlernen von Gemüseanbau, Reiskultur, Kochkunst und Tee-Zeremonie, Nô- und Kyôgen-Theater sowie die Geschichte der Kalligraphie. Absolventen haben die Möglichkeit, Junior- Mitglied von Kodo zu werden.

Sado Taiko Zentrum (seit 2007)

Im Bestreben, das Bildungsprogramm und die Freude am Spiel der Taiko von Kodo öffentlich zugänglich zu machen, ist ein Taiko-Zentrum entstanden für Workshops mit Schulklassen aus der Region und für interessierte Gruppen aus aller Welt.

Earth Furniture

Der Fokus von Kodo liegt auf der Achtsamkeit für die Natur. Dazu gehören die üppigen Wälder in der Umgebung. Im Sinne eines nachhaltigen Ansatzes, entwickelt und fabriziert Kodo Inneneinrichtungen aus einem vom Meer gehärteten Bauholz. Das Kodo Vorstandsmitglied Makoto Shimazaki designed die Produkte, die von Hand angefertigt und unter dem Label „Earth Furniture“ verkauft werden.

Earth Celebration (seit 1988)

Jedes Jahr jeweils im August strömen Musikfans und Künstler aus der ganzen Welt auf die Insel Sado, um bei einem dreitägigen Musikfestival teilzunehmen. Die Höhepunkte des Festivals bilden die Auftritte von Kodo und den Gastkünstlern, die jedes Jahr wechseln.

Kodo One Earth Tour

Als Kodo vor drei Jahrzehnten ihre erste Tournee startete, entdeckten die Trommelkünstler, dass der Klang der Taiko die Menschen unabhängig ihrer Sprache und Kultur berührt. Wo immer sie die Taiko-Trommeln spielen, entsteht eine Atmosphäre der Gemeinschaft und das Gefühl der Zusammengehörigkeit. Dies bewog Kodo, unter *One Earth Tour* den Klang der Taiko mit der Botschaft der Gemeinsamkeit, des Umweltbewusstseins und des Friedens für die Welt zu verbinden.

Kodo Verbindungen

Die 30jährige Geschichte von Kodo liest sich in einer kurz zusammengefassten Liste ihrer Begegnungen wie ein „who is who“ der zeitgenössischen Musik-, Tanz- und Produzenten-Szene. Der kreative Impuls dieser Künstlerwelt hat das Schaffen von Kodo und ihre unverwechselbare Ausdrucksweise unterstützt.

Die Zusammenarbeit mit folgenden Künstlern hat ihre Arbeit stark geprägt:

Solo-Künstler: Max Roach, Elvin Jones, Evelyn Glennie

Produzenten: Bill Laswell, Mickey Hart, Tamasaburo Bando. DJs wie DJ Krush, Jazztronik. Aufnahmen mit Zakir Hussain, Giovanni Hidalgo, Airtó Moreira

Komponisten: Maki Ishii, Vangelis, Isao Tomita, Tan Dun. Namhafte Dirigenten wie Seiji Ozawa, Tatsuya Shimono

Orchester: Boston Symphony Orchestra (USA), New Japan Philharmonic, Orchestra Accademia Nazionale di Santa Cecilia (Italien)

Tanzkompanien: Paris Opera Ballet, Akram Khan Company, Sidi Larbi Cherkaoui

Kodo's Auftritte umfassen Gastspiele in folgenden Festivals und Konzerthäusern:

Festivals: Edinburgh International Festival, Les Nuits de Fourvière (Frankreich), Athens Festival, Paléo Festival, Live@Sunset (Schweiz)

Konzerthäuser: Opéra Bastille (Opéra National de Paris), Carnegie Hall und Philharmonie Berlin

Kodo ist in verschiedenen Fernsehsendungen aufgetreten wie David Letterman Show, BBC Documentary „Full Circle mit Michael Palin sowie Beat Takeshi's „Takeshi no Daredemo Picasso“.

Für weitere Informationen

KODO.CH Management und Produktion

Maria Zehnder 044 481 31 11 079 331 00 70

Hugo Faas 044 865 61 88 079 789 29 90

email : kodo@kodo.ch

www.kodo.ch

www.kodo.or.jp

Exploring the limitless possibilities of the traditional Japanese drum, the taiko,
Kodo is forging new directions for a vibrant living art-form.

www.kodo.ch

KODO Fact Sheet

- Gegründet: 1981
- Gründungsmitglieder: Toshio Kawauchi, Yoshiaki Oi, Eitetsu Hayashi, Yoshikazu Fujimoto, Masafumi Kazama, Kiyoko Obata, Katsuji Kondo, Chieko Kojima, Yoko Umezawa, Kazuaki Tomita, Motofumi Yamaguchi, Takao Aoki, Jinichi Hirayama, Mayumi Kobayashi
- KODO ist aus der 1969 von Tagayasu Den (1931 – 2001) gegründeten Gruppe Sado do no Kuni Ondekoza hervorgegangen.
- Heimatort: seit 1971 Insel Sado im Japanischen Meer, wo KODO 1988 ihre eigenes Dorf, das KODO Village, baute, u.a. mit einem Übungs- und Management-Zentrum, KODO Apprentice Centre (Schule für Nachwuchstrommler), 1997 die Kodo Cultural Foundation und 2007 das Sado Island Taiko Centre.
- Künstler: rund 50 Mitglieder, davon 25 Bühnenkünstlerinnen und -künstler.
- Künstlerische Leitung: Mitsuru Ishizuka, Ko-Leitung: Yuichiro Funabashi
- Tournee Konzept: One Earth Tour: Der Klang der Taiko (ein Begriff, der in Japan alle Trommeln umfasst) steht für die Gemeinschaft und bringt zum Ausdruck, dass wir Mitglieder einer einzigen Erde sind.
- Auftritte seit 1981: 3'400 Veranstaltungen in 46 Ländern in 5 Kontinenten, davon 61 Auftritte in der deutschen, französischen und italienischen Schweiz.
- Earth Celebration: Das 1988 gegründete Festival, das jeweils im August auf Sado Island durchgeführt wird, zählt heute zu den bedeutendsten Musik-Events Japans.

Exploring the limitless possibilities of the traditional Japanese drum, the taiko,
Kodo is forging new directions for a vibrant living art-form.

www.kodo.ch

Instrumente

In der ONE EARTH TOUR 2012 spielen KODO auf Instrumenten wie

- Ô-daiko:** Die Ô-daiko, die Königin der Miya-daiko, hat über einen Meter Durchmesser, wiegt etwa 450 Kilogramm, ist auf einem Festwagen installiert und wird gleichzeitig von zwei Männern gespielt.
- Miya-daiko:** Der längliche, fassförmige Körper der Miya-daiko wird aus einem einzigen Stück schweren Zelkova-Holzes gefertigt. Spannung und Tonhöhe können nach Fertigstellung nicht mehr verändert werden.
- Hirado-daiko:** Sie hat einen viel kürzeren Körper als die O-daiko. Sie wird oft horizontal hingestellt und mit einem Baseballschläger-ähnlichen Trommelstock gespielt.
- Shime-daiko:** Shime-daikos sind sehr kleine Trommeln, wie man sie auch im klassischen Nô- und Kabuki-Theater findet.
- Oke-daiko:** Oke bedeutet Fass. Die Trommel ist wie ein Fass konstruiert und ist mit Pferde oder Kuhhaut bespannt und kann während des Spielens herumgetragen werden.
- Shimejishi-taiko:** Eine von KODO entwickelte Trommel, die auf der einen Seite mit Pferdehaut und auf der anderen mit Kuhfell bespannt ist und mit zwei verschiedenen Trommelstöcken gespielt wird.
- Okinawa-taiko:** Inspiriert von den tragbaren Trommeln aus Okinawa, verwendet KODO eine leichte und mit Kuhfellen bespannte Variante, um einen dumpferen Klang zu erzielen.
- Dora (Gong):** Ein typischer Gong, wie er in westlichen Orchestern verwendet wird.
- Chappa:** Kleine Hand-Cymbalen, ursprünglich aus Indien stammend, werden von KODO in verschiedenen Formen und Metalllegierungen hergestellt, um spezielle Klänge zu erzielen.
- Shinobue:** Die Shinobue-Flöte, aus einem einzigen Stück Bambus gefertigt, ist das einfachste und meist verbreitete japanische Blasinstrument für die Begleitung von